

Hinweise zum Datenschutz nach DSGVO

- Kunden und deren Mitarbeiter -

Als Verantwortlicher im Sinne der DSGVO nehmen wir den Schutz personenbezogener Daten ernst und verarbeiten diese nach den gesetzlichen Bestimmungen.

1. Verantwortlicher im Sinne des Datenschutzes

Verantwortlicher für eine Vertragserfüllung und weitere Geschäftsanbahnung ist die Aareon-Gesellschaft, mit welcher der Kundenvertrag geschlossen ist. Die Gesellschaften der Aareon Group sind auch gemeinsame Verantwortliche für Marketingmaßnahmen (z. B. Einladung zu Events, Umfragen).

- Aareon AG, Isaac-Fulda-Allee 6, 55124 Mainz, E-Mail: info@aareon.com
- Aareon Deutschland GmbH, Isaac-Fulda-Allee 6, 55124 Mainz, E-Mail: info@aareon.com
- Aareon RELion GmbH (ehem. mse Gesellschaften), Isaac-Fulda-Allee 6, 55124 Mainz, E-Mail: RELion.Vertrieb@aareon.com
- CalCon Deutschland GmbH, Beethovenplatz 4, 80336 München, E-Mail: info@calcon.de
- phi-Consulting GmbH, Lise-Meitner-Allee 2, 44801 Bochum, E-Mail: info@phi-consulting.de
- wohnungshelden GmbH, Dachauer Str. 15c, 80335 München, E-Mail: info@wohnungshelden.de
- GAP Gesellschaft für Anwenderprogramme und Organisationsberatung mbH, Neidenburger Straße 24, 28207 Bremen, E-Mail: info@gap-group.de

Die gemeinsamen Verantwortlichen haben eine Vereinbarung geschlossen, wonach die Kontaktdaten von der Aareon AG für Marketingmaßnahmen (z. B. Einladung zu Events, Umfragen) genutzt werden. Für Kunden und deren Mitarbeiter der Aareon Deutschland GmbH, Aareon RELion GmbH (ehem. mse-Gesellschaften), CalCon Deutschland GmbH, phi Consulting GmbH, wohnungshelden GmbH und GAP Gesellschaft für Anwenderprogramme und Organisationsberatung mbH bildet die Aareon AG die Hauptniederlassung für die Bestimmung der federführenden Aufsichtsbehörde.

2. Kontakt mit dem Datenschutzbeauftragten

- der beiden ersten Aareon-Gesellschaften per E-Mail: datenschutzbeauftragter@aareon.com
- der Aareon RELion GmbH (ehem. mse-Gesellschaften) per E-Mail: d.klapproth@ains-a.de
- der CalCon Deutschland GmbH per E-Mail: t.ewald@capcad.de
- der phi-Consulting GmbH per E-Mail: datenschutzbeauftragter@phi-consulting.de
- der wohnungshelden GmbH per E-Mail: datenschutz@bitkom-consult.de
- der GAP Gesellschaft für Anwenderprogramme und Organisationsberatung mbH per E-Mail: datenschutz@immoproconsult.de

3. Zweck und Rechtsgrundlage

Durchführung des Kundenvertrags und Vertragserfüllung nach Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO. Weitere Geschäftsanbahnung sowie Marketing mit Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 a) und/oder berechtigtem Interesse nach Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO für Geschäftsanbahnung sowie Marketing. Betroffene Personen können jederzeit eine Einwilligung (z. B. Newsletter) widerrufen oder Geschäftsanbahnung und Marketing widersprechen.

4. Daten und Kategorien von Daten

Kunden (soweit es natürliche Personen sind)	Abrechnungs- und Zahlungsdaten
	Adresse
	Bankverbindung
	Betreuungsinformationen, inkl. Kundenentwicklung und bisherige Kontakte
	Bonitätsdaten
	Daten zum Opt-in oder Opt-out zu Marketingmaßnahmen (Erklärtes Einverständnis zu werblichen Benachrichtigungen und sonst. Werbemaßnahmen, Anmeldung Newsletter, Werbewidersprüche)
	Fotos
	Geburtsdatum
	Kontaktdaten (Telefon, Fax, E-Mail)
	Kundennummer
	Name + Namenszusätze (Herr/Frau, akademischer Titel)
	Produkt- bzw. Vertragsinteresse (für Upselling)
	Sonstige Daten, die zur Identifizierung nach Geldwäschegesetz ggf. erforderlich sind
	Vertragsdaten
	Videos (aufgenommen bei Veranstaltungen)
Mitarbeiter/Beschäftigte von Kunden	Adresse (idR Geschäftsadresse)
	Daten zum Opt-in oder Opt-out zu Marketingmaßnahmen (Erklärtes Einverständnis zu werblichen Benachrichtigungen und sonst. Werbemaßnahmen, Anmeldung Newsletter, Werbewidersprüche)
	Fotos
	Geburtsdatum
	Inhalte (Teilnahme an Workshops und Schulungen, inhaltliche Stellungnahmen (z.B. Fehlermeldungen, Abnahmen, Weisungen, Konkretisierungen)
	Kontaktdaten (Telefon, Fax, E-Mail)
	Name + Namenszusätze (Herr/Frau, akademischer Titel)
	Videos (aufgenommen bei Veranstaltungen)

5. Empfänger bzw. Kategorien von Empfängern

Relevante Mitarbeiter beteiligter Abteilungen und verbundener Unternehmen, Auftragsverarbeiter. Aareon nutzt intern Microsoft®-Office-Anwendungen (z. B. Word®, Outlook®), bei denen Support mit der möglichen Einsicht in Daten von außerhalb der EU/des EWR erfolgen kann. Für Microsoft-Support gelten die EU-Standardvertragsklauseln, die im Microsoft Trust Center einsehbar sind.

Bei einer Kundenlösung mit SAP® und Blue Eagle gilt: Für Individualkunden erfolgt der SAP-Support mit weltweitem Support der SAP-Support-Organisation. Die Subunternehmen mit EU-Standardvertragsklauseln können vom Kunden im SAP-Support-Portal eingesehen werden. Individualkunden können den „EU Access“ im SAP-Support-Portal aktivieren. Für ASP- und Hosting-Kunden aktiviert Aareon den EU Access, bei dem SAP-Support nur aus EU/EWR und der Schweiz mit Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission erfolgt. In Einzelfällen kann eine weltweite Bearbeitung innerhalb der SAP-Support-Organisation mit Zustimmung des Kunden erfolgen, wofür die EU-Standardvertragsklauseln gelten.

Bei einer Kundenlösung mit Microsoft® Office 365 gilt: Bei einem Hosting in der Microsoft Azure Cloud oder Microsoft Support kann eine mögliche Einsicht in Daten von außerhalb der EU/des EWR erfolgen. Dafür gelten über den Microsoft-Kundenvertrag EU-Standardvertragsklauseln, die im Microsoft Trust Center einsehbar sind.

Aareon ist verpflichtet, an der Terrorismusbekämpfung mitzuwirken und führt einen Datenabgleich mit EU/US-Anti-Terrorlisten durch (Sanction Screening). Der Abgleich erfolgt über den Kunden, nicht über dessen Mitarbeiter. Dafür nutzt Aareon das System AEB, für das bei Bedarf Support von außerhalb der EU/des EWR (UK, Singapore) erfolgen kann. UK gilt als sicheres Drittland gemäß Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission, für den Support aus Singapore gelten EU-Standardvertragsklauseln. Bei einem internationalen Datentransfer nach bzw. Zugriff von außerhalb der EU bestehen besondere Risiken für personenbezogene Daten (z.B. Zugriff durch ausländische Geheimdienste).

6. Speicherdauer

Daten zur Vertragserfüllung bzw. des Sanction Screening werden unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen bis zu 10 Jahre nach Beendigung des Kundenverhältnisses bzw. der Vornahme des Sanction Screening gespeichert. Nicht mehr benötigte Daten werden gelöscht. Daten auf Basis einer Einwilligung werden bis Widerruf gespeichert. Daten auf Basis eines berechtigten Interesses werden so lange gespeichert, wie das berechtigte Interesse besteht, bis Widerspruch oder längstens bis 6 Jahre nach dem letzten Kontakt des Unternehmens bzw. des Betroffenen.

7. Betroffenenrechte

Betroffene haben das Recht auf Auskunft seitens des Verantwortlichen über die betreffenden personenbezogenen Daten, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit, Widerspruch bzw. Widerruf für die Zukunft und Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde.

Stand 03.01.2022